

Das Baumhaus ist auch bei der diesjährigen

"Nacht der Bibliotheken NRW"

am Start: Am Mittwoch, 10. März, 17.00 Uhr,

bringt das Integrative Theaterprojekt sein Sockentheater "Begegnung im Weltall" auf die Bühne der Bibi am See in Wulfen-Barkenberg.

Um 18.00 Uhr führt das Marionettentheater eben dort auf, "Wie die Bremer Stadtmusikanten nach Dorsten kamen".

Veranstaltungs-

KALENDER

Januar bis Juli 2017

AB SOFORT: Anmeldung und Kontakt unter: Telefon +49 2362 665 550 oder E-Mail:mail@cornelia-funke-baumhaus.de

Änderungen vorbehalten.

Eventuelle Zusatztermine finden Sie in der Lokalpresse, auf Facebook und auf www.cornelia-funke-baumhaus-dorsten.de

Vorverkauf: Wegen des begrenzten Platzkontingents ist in den meisten Fällen eine Kartenreservierung, telefonisch oder per E-Mail, erforderlich. Bei Veranstaltungen mit Kartenvorverkauf werden die entsprechenden Verkaufsstellen unter der Ankündigung genannt.

Impressum

Cornelia Funke Baumhaus, Halterner Straße 5, 46284 Dorsten, Tel.: +49 2362 665 550, E-Mail: mail@cornelia-funke-baumhaus.de, www.cornelia-funke-baumhaus-dorsten.de



In insgesamt sechs Gruppen machen 6- bis 60-jährige Akteure im **Baumhaus iede Menge Theater.**

Integratives Theaterprojekt

Nach der erfolgreichen Aufführung des Puppentheaters "Der Drache und der Zauberring" im vergangenen Jahr machen sich die Kinder des Integrativen Theaterprojektes (z. Zt. sieben Flüchtlingskinder und vier deutsche) jetzt buchstäblich "auf die Socken": Aus selbstgestrickten Socken sind nämlich die Spiel-Figuren gemacht, mit denen die jungen Akteure ihr neues Stück "Begegnung im Weltall – Eliot und Aliena" auf die Bühne bringen. Der Spieltext wurde in Gesprächen mit der Gruppe erarbeitet, mit Sicherheit sind persönliche Erfahrungen in die Handlung eingeflossen. Auch die Bühnenbilder und Requisiten basieren auf Entwürfen der Kinder. Die Premiere findet statt am Montag, 13. Februar, um 16 Uhr im Baumhaus (s. Programm, S. 5).

Marionettentheater

Nur zehn Monate nach Gründung der neuen Marionettentheatertruppe begeisterten die Jugendlichen mit ihrem selbstgeschriebenen Stück "Wie die Bremer Stadtmusikanten nach Dorsten kamen". Jana Lenert, Janine Weffers, Merle Weffers und Lorenz Vienenkötter überzeugten mit dem lustigen Theatertext, aber auch mit ihrem Können an den Fäden ihrer Marionetten. Jetzt gönnen sie sich eine Spielpause und widmen sich unter Anleitung von Ulla Voigt-Mackedanz dem Marionettenbau. Dabei entwickeln sie Ideen für ihr nächstes Stück. Wer Spaß am Theaterspiel mit Marionetten hat, kann sich im Baumhaus melden. Die Gruppe trifft sich ab dem 7. Januar im vierzehntägigen Rhythmus immer samstags um 10 Uhr.

Die Eselsohren

Nicht nur der begeisterte Applaus der Besucher nach der Premiere "Potilla und der Mützendieb" nach der Buchvorlage von Cornelia Funke, sondern im gleichen Maße die Lust am Theaterspiel hat die Mädchen und Jungen dazu animiert, ein neues Theaterstück in Angriff zu nehmen. Die Entscheidung fiel auf "Sams in Gefahr". Mit namhaften, berühmten

Schauspielerinnen und Schauspielern wurde das Buch von Paul Maar verfilmt und hatte in den Kinos viele tausend Besucher und zählt somit zu den erfolgreichsten Verfilmungen von Kinderbüchern. Premiere: 24. Juni, 16 Uhr (s. Programm).

Die Zauberzungen

Die Zauberzungen überzeugten mit ihrer Aufführung "Die Gespensterjäger" nach Motiven aus dem Buch von Cornelia Funke, die sie im Rahmen des Kulturrucksackprojektes NRW im letzten November auf die Bühne brachten. Im Februar beginnt die Gruppe unter Leitung von Jacqueline Reese und Thea Berendsen mit der Ideenentwicklung eines neues Stückes, das viel Raum fürs Spielen und Improvisieren gibt.

Die Schatten

Die Jugendtheatergruppe probt im Endspurt unter Leitung von Ludger Heyming, in Co-Regie mit Peter Adrian Krahl (Schauspieler, Theaterpädagoge) das Stück "Die Welle" nach dem von Morton Rhue geschriebenen gleichnamigen Roman, der in Deutschland zum Schullektüreklassiker geworden ist. Premiere: Samstag, 20. Mai, 19 Uhr, in der Aula des Gymnasium Petrinum, Im Werth (s. Programm, S 10).



Die schwarzen Prinzen

Ende Januar ist es endlich soweit: Die neu gegründete Erwachsenen-Theatergruppe brennt der Aufführung ihres ersten Stückes entgegen. Unter Leitung des Dramaturgen Peter Adrian Krahl erzählen die Schauspieler die Geschichte von William Shakespeares Drama "Der Sturm" mit ihren eigenen Worten, als lebendig ausgestaltetes Improvisationstheater. Premiere: 27. Januar, 20 Uhr, weitere Veranstaltung 28. Januar, 17 Uhr, im Baumhaus (s. Programm, S. 4).

Weitere Infos zu den Theatergruppen auf Anfrage

Dienstag, 24. Januar, 16.30 Uhr - ca. 21.30 Uhr

Wie wird Zeitung gemacht?

Exkursion nach Dortmund-Dorstfeld - Druckereibesichtigung und Gespräch mit Chefredakteur

Wie kommen die Nachrichten in die Zeitung, wer wählt sie aus und wie? Diese Fragen stehen im Fokus der Exkursion, zu der das Baumhaus in Kooperation mit der Dorstener Zeitung einlädt: Am 24. Januar rollt der Bus mit Altbürgermeister Lambert Lütkenhorst am Steuer von Dorsten Richtung Dortmund-Dorstfeld zum Druckzentrum der Ruhr Nachrichten. Bevor die Teilnehmer unter fachkundiger Führung die verschiedenen Stationen der Druckerei besichtigen, empfängt Chefredakteur Hermann Beckfeld die Gäste. Bei einem kleinen Imbiss können die Dorstener mit dem Zeitungsexperten ins Gespräch kommen. Kritik und Anregungen sind ausdrücklich erwünscht. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 30 Personen begrenzt. Abfahrt: 16.30 Uhr, an der Bushaltestelle "Paul-Spiegel-Berufskolleg", Halterner Straße. Rückkehr

Anmeldung erforderlich: Tel. (02362) 66 5550 oder mail@corneliafunke-baumhaus.de; der Kostenbeitrag von 10 Euro kommt in vollem Umfang der Arbeit des Baumhauses zugute.

Freitag, 27. Januar, 20.00 Uhr, und Samstag, 28. Januar, 17.00 Uhr

gegen 21.30 Uhr.

Der Sturm nach William Shakespeare

Aufführung der Erwachsentheatergruppe "Die schwarzen Prinzen"

Prospero, der vor Jahren entmachtete Herrscher Mailands, lebt mit seiner Tochter Miranda und einigen ihm dienstbaren Geistern auf einer einsamen Insel. Eines Tages nun entfesselt Prospero einen gewaltigen Sturm, mit dem er das Schiff seiner alten Widersacher an den Strand seiner Insel spült. Während Alonso, König von Neapel, nebst seinem Hofstaat von allerlei Trugbildern in die Irre geführt wird und die Schiffsbesatzung zusammen mit dem Erdgeist Caliban einen Mordplan gegen Prospero aushecken, treffen Miranda und Alonsos Sohn Ferdinand aufeinander und verlieben sich. Doch all dies passiert nicht zufällig, denn Prospero verfolgt einen ausgeklügelten Plan...

Karten im VVK (7 Euro) in der Stadtinfo, Recklinghäuser Straße 20.

Montag, 13. Februar, 16.00 Uhr

Begegnung im Weltall - Eliot und Aliena

Premiere des Integrativen Theaterprojekts

Eliots Heimat ist der bunte Planet Farbius, dessen Bewohner fröhliche und aufgeschlossene Wesen sind. Eines Tages macht er sich - von seiner Neugier getrieben - auf, um den Planeten Dunkelius zu erkunden. Auf Dunkelius gibt es keine Farben und die Bewohner sind misstrauisch allem Fremden gegenüber. Aliena kann sich als Einzige mit Eliot verständigen und versucht, ihm zu helfen. Durch einen Trick geling es Eliot und Aliena, die Vorurteile der Bewohner zu beseitigen. Werden sie Farbius und Dunkelius miteinander verbinden können?

Die 6- bis 12-jährigen Akteure (Flüchtlings- und deutsche Kinder) spielen mit Socken-Figuren das Stück, das sie unter Anleitung von Ulla Voigt-Mackedanz, Margret Matschinsky und Isabel Kiekenbeck erarbeitet haben.

Eintritt frei, Reservierungen müssen vorab im Baumhaus per Telefon (02362) 66 5550 oder E-Mail, mail@cornelia-funke-baumhaus de., vorgenommen werden.

Samstag, 18. Februar, 20.00 Uhr

Folkmusik vom Feinsten

Konzert mit Steve Turner

Wiederholungstäter im Baumhaus: Steve Turner gehört zu den profiliertesten Solo-Künstlern der britischen Folkszene. Der Engländer begann seine Karriere in den 1970ern, als er mit seiner Band "Canny Fettle" mit nordenglischer Musik durch Europa tourte. In den folgenden zwölf Jahren als Profi veröffentliche Steve Turner vier Solo-Alben und gehörte zu den meistgebuchten Musikern in den englischen Folk-Clubs. Trotzdem legte er seine Concertina zur Seite und machte eine zwölf Jahre lange Pause, in der er seinen Handel mit Geigen aufbaute. 2004 beschloss Steve Turner, seine Solo-Karriere fortzusetzen. Sein erstes Album wurde gleich von der BBC fürs "Folk Album des Jahres 2008" nominiert. Die CD "Rim of the Wheel" (2012) bekam sensationelle Kritiken für seine gefühlvolle Interpretation englischer Balladen. Diese haben Steve Turner zu neuem internationalen Renommee verholfen.

Kooperationsveranstaltung mit dem Musikverein Dorsten. Karten im VVK (12 Euro) in der Stadtinfo, Recklinghäuser Straße 20, und der Volksbank Dorsten, Südwall 23 - 25, Abendkasse 15 Euro.



Marz

6

Sonntag, 19. Februar, 15.00 Uhr

über malungen



Getrud P. und ihrer Tochter Franziska" Preisträgerin im Wettbewerb für politische Lyrik in Berlin. Vor wenigen Wochen ist ein neuer Lyrikband von ihr erschienen, der den Titel "über malungen" trägt. Darin geht es u. a. um vergessene Malerinnen verschiedener Epochen, es geht um die Frage nach der Liebe und welche Bedeutung es hat, sich ein Bildnis zu machen und es geht um Projektionen, die unsere Weltsicht behindern und erschaffen. Zu dieser besonderen Lesung wird die Autorin auch optisches Material mitbringen: nicht nur Kunstwerke, auf die sich die Texte beziehen, sondern Bilder, die sie zu ihren Sprachbildern angeregt haben. Die Lesung bietet insofern einen außergewöhnlichen Blick in die Sprachwerkstatt und auf ganz frische Texte der Autorin. Und da die Lesung zur sonntäglichen Kaffeezeit stattfindet, gibt's in der Pause auch eine kleine Stärkung.

Monika Littau stammt aus Dorsten, lebt heute in der Nähe von Bonn und ist seit 2007 ausschließlich als Autorin tätig. Für ihre literarischen Arbeiten erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen und Förderungen.

Karten (5 Euro) im VVK in der Stadtinfo, Recklinghäuser Straße 20. Reservierungen im Baumhaus möglich: Tel. (02362) 66 5550 oder mail@cornelia-funke-baumhaus.de

Dienstag, 7. März, 19.30 Uhr

Bücherfrühling

Neues aus der Welt der Literatur

Hurra, der Lenz ist da! So heißt es kalendarisch am 21. März. Der Bücherfrühling ist jedoch seiner Zeit voraus: Schon am 7. März kann man im Baumhaus erfahren, welche Lektüre im Frühjahr 2017 besonders lesenswert ist, welche neuen Spiele der Familie Spaß bereiten und welche heiteren Texte ein sonniges Lächeln ins Gesicht zaubern.

Eintritt frei; vorherige Anmeldung empfohlen: Tel. (02362) 66 5550 oder mail@cornelia-funke-baumhaus.de



Mittwoch, 15, März, 19,00 Uhr

"Partei ergreifen"

Lesung der LAD-Frauen

Die Frauen des Literarischen Arbeitskreises Dorsten (LAD) bleiben ihrer Tradition treu: Auch in diesem Jahr beteiligen sie sich mit einer Lesung im Baumhaus an den Dorstener Frauenkulturtagen, die in diesem Jahr das Thema "Partei ergreifen" tragen. Mit selbst verfassten Lyrik- und Prosatexten nähern sich die Autorinnen auf unterschiedliche Weise diesem facettenreichen Thema. Wir dürfen gespannt sein auf einen sicherlich anregenden Abend, der von den Akteurinnen selbst gestaltet wird.

Eintritt frei, Anmeldung empfohlen: Tel. (02362) 66 5550 oder mail@cornelia-funke-baumhaus.de



Samstag, 25. März, Sonntag, 26. März, jeweils 10.00 - 13.00 Uhr

Abenteuer Schrift

Kreativ-Workshop für Kinder

"Des Daseins eigentlichen Anfang macht die Schrift", sagt der griechische Philosoph Heraklit um 500 v. Christus. Der zweiteilige Workshop macht die Entwicklung der abendländischen Schriftkultur erlebbar und bietet die Möglichkeit, an vielen kreativen Stationen diese nachzuvollziehen. Die Teilnehmer versuchen sich unter Anleitung der Kursleiterin, Diplom-Designerin Ragna Bolender aus Düsseldorf, im Schreiben mit Gänsekiel, Rohr-, Spitz- und Breifeder, schnitzen Stempel, basteln eine römische Wachstafel und gestalten Gedichte oder kurze Aphorismen. Sie können nach dem Workshop ihre Arbeiten mit nach Hause nehmen.

Gebühr: 12 Euro (Material inklusive). Maximal 10 Teilnehmer, Alter 8 bis 12 Jahre. Anmeldung erforderlich: Tel. (02362) 66 5550 oder Mail: mail@cornelia-funke-baumhaus.de

Montag. 27. März. 19.30 Uhr im VHS-Forum. Im Werth 6 Im Reich der Pubertiere



Lesung mit Jan Weiler

Chaos, Pickel und Hormone - Bestsellerautor Jan Weiler ("Maria, ihm schmeckt's nicht") eroberte mit seinem Bestseller "Das Pubertier" die Herzen betroffener Eltern wie auch der dazugehörenden Kinder. Der lang ersehnte Fortsetzungsband "Im Reich der Pubertiere" erschien Anfang dieses Jahres und sauste genau wie sein Vorgänger sofort auf Platz 1 der Spiegel-Bestsellerliste. Darin erzählt der Ehemann und Vater zweier Kinder, wie der Wahnsinn in seiner Familie weitergeht. Zu einigen Ergebnissen ist er bereits gekommen:

Während das weibliche Pubertier durch eine Vielzahl verstörender Eigenschaften auf sich aufmerksam macht, verbringt das Pubertier-Männchen seine Lebenszeit im Wesentlichen mit drei fast lautlosen Tätigkeiten: Essen, Müffeln und Zocken, Das klingt alles schlimm, schlimm. schlimm. Doch ohne Pubertiere wäre das Leben arm und öde. Und das Haus zu still und zu leer.

Karten VVK (16 Euro) in der Stadtinfo, Recklinghäuser Straße 20, im Kulturbüro und in der Stadtbibliothek, Im Werth 6, sowie an der Abendkasse (17 Euro).



Freitag, 7. April, 19.30 Uhr

Neues aus der "Tintenwelt"

Ein Abend für Bücherfreundinnen und -freunde

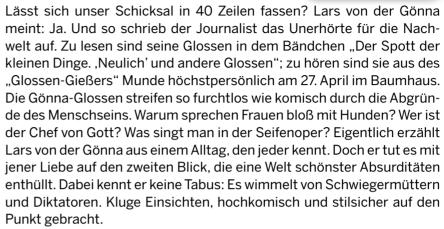
"Lesen macht tausend Türen im Kopf und im Herzen auf." Diesem O-Ton von Cornelia Funke können Bücherfreunde bedingungslos zustimmen. Auch Regina Schwan, die an diesem Abend mit Kolleginnen/Kollegen aus dem Buchhandel die interessantesten Neuerscheinungen des Frühjahrs vorstellen wird. Und das in lockerer Plauderatmosphäre. Ein Büchertisch lädt zum Blättern und Stöbern ein, und die Gäste können bei einem Gläschen Wein mit den "Fachleuten" ins Gespräch kommen.

Eintritt frei, Anmeldungen aber dringend erforderlich unter info@bsdaw.de oder (02362) 67 5288.

Donnerstag, 27. April, 19.30 Uhr

Der Spott der kleinen Dinge

Glossen von und mit Lars von der Gönna



Lars von der Gönna wurde 1967 in Herten/Westfalen geboren. Seit 2000 arbeitet er als Kulturredakteur bei der WAZ.

Karten 5 Euro, VVK in der Stadtinfo, Recklinghäuser Straße 20; Reservierungen im Baumhaus möglich, Tel. (02362) 66 5550 oder mail@cornelia-funke-baumhaus.de

Freitag, 12. Mai, 19.00 Uhr

Mit Luther in der Unterwelt

Dispute mit und über den Reformator

Vor einem halben Jahrtausend hat Martin Luther nicht nur das religiöse Gefüge erschüttert und die Geschichte wesentlich beeinflusst, er prägte auch die deutsche Sprache. Bertold Hanck und sein Team laden deshalb im Baumhaus zu einem Luther-Abend der etwas anderen Art ein. Dabei werden Kernaussagen Luthers nicht nur von dessen Zeitgenossen kritisch diskutiert, sondern auch in Tagesschau-Brennpunkten Ereignisse lebendig, die vor 500 Jahren ganz Deutschland bewegten.

Karten 5 Euro; VVK in der Stadtinfo, Recklinghäuser Straße 20; Reservierungen im Baumhaus möglich, Tel. (02362) 66 5550 oder mail@cornelia-funke-baumhaus.de





Montag. 15. Mai. 16.00 Uhr Tula und Grudu

Ein-Lesenachmittag mit Gabriele Littwin



Sind die Menschenwesen wirklich so gefährlich, wie es im Feenland seit Jahrhunderten erzählt wird? Die Feenfreunde Tula und Grudu wollen der Sache auf den Grund gehen und zaubern sich mutig in die unbekannte Welt. Die Dorstener Autorin Gabriele Littwin wird an diesem Nachmittag im Baumhaus aus ihrem Kinderbuch "Tula und Grudu" lesen und von den beiden Feenkindern erzählen, die sich mit Mut und Neugier immer neuen Herausforderungen stellen müssen. Und das Feenfreunde-Lied wird sicherlich am Ende auch noch von allen gesungen.

Eintritt frei, vorherige Anmeldung erforderlich: Tel. (02362) 66 5550 oder mail@cornelia-funke-baumhaus.de



Samstag, 20. Mai, 19.00 Uhr, Aula des Gymnasium Petrinum, Im Werth

Die Welle

Premiere der Theatergruppe "Die Schatten"

Das Stück bedient sich der Romanvorlage "Die Welle" (Originaltitel "The Wave") von Morton Rhue 1981. Sie beruht auf einer wahren Begebenheit an der "Cubberly High Scholl" im kalifornischen Palo Alto. In seiner Geschichtsstunde möchte der Lehrer Mr. Ross mit seinen Schülern das Thema "Nationalsozialismus" besprechen. Er zeigt ihnen einen Film über die Verbrechen der Nationalsozialisten in Deutschland. Seine Schüler sind nach der Vorführung sehr verstört und fragen den Lehrer. weshalb so viele Menschen einer Partei beziehungsweise einem Mann gefolgt sind. Ben Ross kommt die Idee, ein Experiment mit seinen Schülern durchzuführen. Der Versuch soll den Jugendlichen die Situation im Dritten Reich verdeutlichen.

Mit der Botschaft "Macht durch Dispziplin", an die Tafel geschrieben, beginnt ein Experiment, das aus dem Ruder läuft. Kann er das Experiment und seine offensichtlich nicht mehr zu kontrollierenden Auswüchse noch stoppen?

Eintritt: 5 Euro, Schüler und Studenten 3 Euro. Karten im VVK in der Stadtinfo, Recklinghäuser Straße 20.

Samstag, 24. Juni 2017, 16.00 Uhr "Sams in Gefahr"



Premiere der Theatergruppe "Die Eselsohren" nach Buchvorlage von Paul Maar

Mit Hilfe der "Sams-Rückhol-Tropfen" kehrt das Sams nach 11 Jahren zu Herrn Taschenbier zurück, um dessen schüchternem Sohn Martin zu helfen. Außerdem bewirken die Tropfen, dass das Sams, wenn es schon da ist, wieder neue Wunschpunkte erhält. Nach anfänglichen Schwierigkeiten zwischen Martin und dem Sams verstehen sich die beiden sehr gut. Der fiese Sportlehrer Daume spioniert Martin nach, entführt das Sams und lässt es für sich seine Wünsche erfüllen. Es kommt zu Nebenwirkungen wie einer Ziege im Zimmer, einem Elefanten in der Turnhalle oder einem Baum im Haus. Martin und Bruno Taschenbier beschließen. das Sams zu befreien. Jetzt wird es abenteuerlich ...

Leitung: Ralf Paprotta; Eintritt: 5 Euro, Kinder 3 Euro, Kartenreservierung im Baumhaus erforderlich.













Freitag, 7. Juli, 19.00 Uhr, Lesehof der Stadtbibliothek Zeitlos und unvergessen

Erinnerung an bedeutende literarische Jubilare 2017

Das Literaten-Gedenken, bei gutem Wetter im Innenhof der Stadtbibliothek, sonst drinnen, ist bereits zur guten Tradition geworden. Auch diesmal laden der Baumhaus-Verein und das Kulturbüro wieder zu einem informativen und unterhaltsamen Abend ein, bei dem Schriftsteller und Komponisten gewürdigt werden, für die anlässlich eines runden Geburts- oder Todestages 2017 ein Jubiläum ansteht. Um wen es sich diesmal handelt? Lassen Sie sich überraschen. Oder fragen Sie nach bei Katharina Blum, Kara Ben Nemsi und Sam Gandschi...

Kooperationsveranstaltung von Baumhaus, Kulturbüro, Stadtbibliothek und Musikschule. Karten 5 Euro in der Stadtinfo, Recklinghäuser Straße 20, der Stadtbibliothek, Im Werth 6, und an der Abendkasse.